

Phänologische Entwicklungsstadien Mais (*Zea mays* L.)

Makrostadium 0: Keimung

- 00 Trockener Samen
- 01 Beginn der Samenquellung
- 03 Ende der Samenquellung
- 05 Keimwurzel aus dem Samen ausgetreten
- 06 Keimwurzel gestreckt, Wurzelhaare und/oder Seitenwurzeln sichtbar
- 07 Keimscheide (Koleoptile) aus dem Samen ausgetreten
- 09 Auflaufen: Koleoptile durchbricht Bodenoberfläche

Makrostadium 1: Blattentwicklung

- (Hauptspross)^{1,2}
- 10 1. Laubblatt aus der Koleoptile ausgetreten
- 11 1. Laubblatt entfaltet
- 12 2. Laubblatt entfaltet
- 13 3. Laubblatt entfaltet
- 1 . Stadien fortlaufend bis ...
- 19 9 und mehr Laubblätter entfaltet

Makrostadium 3: Längenwachstum (Hauptspross); Schossen

- 30 Beginn des Längenwachstums
- 31 1. Stengelknoten wahrnehmbar
- 32 2. Stengelknoten wahrnehmbar
- 33 3. Stengelknoten wahrnehmbar
- 3 . Stadien fortlaufend bis ...
- 39 9 und mehr Stengelknoten wahrnehmbar³

Makrostadium 5: Entwicklung der Blütenanlagen; Rispschieben

- 51 Beginn des Rispschiebens: Rispe in Tüte gut fühlbar
- 53 Spitze der Rispe sichtbar
- 55 Mitte des Rispschiebens: Rispe voll ausgestreckt, frei von umhüllenden Blättern; Rispenmitteläste entfalten sich
- 59 Ende des Rispschiebens: untere Rispenmitteläste voll entfaltet

Makrostadium 6: Blüte

- 61 Männliche Infloreszenz: Beginn der Blüte; Mitte des Rispen-Mittelastes blüht, Weibliche Infloreszenz: Spitze der Kolbenanlage schiebt aus der Blattscheide
- 63 Männliche Infloreszenz: Pollenschüttung beginnt Weibliche Infloreszenz: Spitzen der Narbenfäden sichtbar
- 65 Männliche Infloreszenz: Vollblüte: obere und untere Rispenäste in Blüte, Weibliche Infloreszenz: Narbenfäden vollständig geschoben
- 67 Männliche Infloreszenz: Blüte abgeschlossen Weibliche Infloreszenz: Narbenfäden beginnen zu vertrocknen
- 69 Ende der Blüte

Makrostadium 7: Fruchtentwicklung

- 71 Beginn der Kornbildung; Körner sind zu erkennen; Inhalt wässrig; ca. 16 % TS im Korn

73 Frühe Milchreife

- 75 Milchreife: Körner in Kolbenmitte sind weiss-gelblich; Inhalt milchig; ca. 40 % TS im Korn
- 79 Art- bzw. sortenspezifische Korngrösse erreicht

Makrostadium 8: Frucht- und Samenreife

- 83 Frühe Teigreife: Körner teigartig; am Spindelansatz noch feucht; ca. 45 % TS im Korn
- 85 Teigreife (= Siloreife): Körner gelblich bis gelb (sortenabhängig); teigige Konsistenz; ca. 55 % TS im Korn
- 87 Physiologische Reife: schwarze(r) Punkt/Schicht am Korngrund; ca. 60 % TS im Korn
- 89 Vollreife: Körner durchgehärtet und glänzend; ca. 65 % TS im Korn

Makrostadium 9: Absterben

- 97 Pflanze abgestorben
- 99 Erntegut

¹ Ein Blatt gilt als entfaltet, wenn seine Ligula oder die Spitze des nächsten Blattes sichtbar ist.
² Bei deutlich sichtbarem Längenwachstum (Internodien gestreckt) ist auf die Codes des Makrostadiums 3 überzugehen.
³ Das Rispschieben kann bereits früher einsetzen; in diesem Falle ist auf die Codes des Makrostadiums 5 überzugehen.

